

VERHANDLUNGSSCHRIFT

der Gemeinde GAADEN
über die

ÖFFENTLICHE SITZUNG des **GEMEINDERATES**

am 20.12.2021
Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 19.56 Uhr

im Gemeindeamt Gaaden
Die Einladung erfolgte am:
14.12.2021 per E-Mail

Aufgrund der Erkrankung von Bgm. Rainer Schramm und der Rücklegung des Amtes des Vizebürgermeisters von GGR Christian Brenn übernimmt GGR Christine Kraus gemäß § 27 Abs. 2 NÖ Gemeindeordnung (NÖ GO) LGBl. 1000 i.d.g.F. den Vorsitz.

Anwesende:

1. Vorsitzende: GGR Christine Kraus

2. Mitglieder des Gemeinderates:

1. GGR Christian BRENN
2. GGR Mag. Elisabeth CHIBA
3. GGR Regina WOLF
4. GGR Elisabeth HUBENY
5. GR Laura BRUNBAUER ab 19.04 Uhr
6. GR Anton JENZER
7. GR Silvia MARKSZ
8. GR Lukas SCHÄFFERS
9. GR Johann SIETWEIS
10. GR Gerhard ULLMANN
11. GR Thomas WEINBÖRMAIR
12. GR Marco ANSALDI
13. GR Gabriele KOPPENSTEINER
14. GR Michael RANKL
15. GR Catharina SCHLEGTENDAL
16. GR Claudia PAULI
17. GR Thomas SMUTNY BSc MSc

Entschuldigt: Bürgermeister Rainer Schramm

Schriftführer: AL Martina Chromy

Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig!

T A G E S O R D N U N G

- 1) Begrüßung, Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 23.11.2021
- 3) Berichte
- 4) Voranschlag 2022
- 5) Anrufsammeltaxi Bezirk Mödling
- 6) Übertragung Abgabeneinhebung der Gemeinde Gaaden auf den
Gemeindeverband für Abgabeneinhebung und Umweltschutz im Bezirk Mödling
- 7) Personalangelegenheiten (nicht öffentlich)
- 8) Wohnungsangelegenheiten (nicht öffentlich)

PUNKT 1) Begrüßung, Eröffnung u. Feststellung der Beschlussfähigkeit

GGR Christine Kraus eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr, begrüßt alle Teilnehmer und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Kundmachung an der Amtstafel sowie die Beschlussfähigkeit fest.

GGR Christine Kraus teilt mit, dass folgende Dringlichkeitsanträge (siehe Beilage) gem. § 46 Abs. 3 NÖ GO vorliegt:

„Neuwahl des Vizebürgermeisters/der Vizebürgermeisterin“

GGR Christine Kraus stellt den Antrag den Tagesordnungspunkt „Neuwahl des Vizebürgermeisters“ unter TOP 7 aufzunehmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GGR Christine Kraus teilt weiters mit, dass seitens der Volkspartei Gaaden und Unabhängige folgender Dringlichkeitsantrag (siehe Beilage) gem. § 46 Abs. 3 NÖ GO vorliegt:

„Aufklärung der Geschäftsgebarung durch unabhängige Prüfstelle (z.B. Wirtschaftsprüfung)“

GGR Christine Kraus stellt den

Antrag

den Punkt „Aufklärung der Geschäftsgebarung durch unabhängige Prüfstelle (z.B. Wirtschaftsprüfung)“ in der heutigen Tagesordnung unter TOP 8 aufzunehmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Somit ergibt sich folgende neue

T A G E S O R D N U N G

- 1) Begrüßung, Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 23.11.2021
- 3) Berichte
- 4) Voranschlag 2022
- 5) Anrufsammeltaxi Bezirk Mödling
- 6) Übertragung Abgabeneinhebung der Gemeinde Gaaden auf den Gemeindeverband für Abgabeneinhebung und Umweltschutz im Bezirk Mödling
- 7) Neuwahl des Vizebürgermeisters/der Vizebürgermeisterin
- 8) Aufklärung der Geschäftsgebarung durch unabhängige Prüfstelle (z.B. Wirtschaftsprüfung)
- 9) Personalangelegenheiten (nicht öffentlich)
- 10) Wohnungsangelegenheiten (nicht öffentlich)

PUNKT 2) Genehmigung des Protokolls der Sitzung v. 23.11.2021

GGR Christine Kraus stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der öffentlichen Sitzung vom 23.11.2021 folgende Einwände erhoben wurden:

19.04 Uhr GR Laura Brunbauer nimmt an der Sitzung teil.

Aufgrund des Einwandes seitens der SPÖ Gaaden wurde das Protokoll wie folgt abgeändert:

- **Bei den Dringlichkeitsanträgen** fehlte die Abstimmung pro Antrag
- **TOP 4 Nachtragsvoranschlag:** Wurde ergänzt mit dem Satz: „**GR Thomas Smutny BSc MSc verweist auf die NÖ Gemeindeordnung, dass jede Änderung des Dienstpostenplans separat beschlossen werden muss.**“
- **TOP 7** fehlte bei der Kundmachung **das korrekte Datum**

Aufgrund des Einwandes seitens der ÖVP Gaaden und Unabhängige wurde das Protokoll wie folgt abgeändert:

- **Berichte – Zuweisung Ressort:** GGR Mag. Elisabeth Chiba – das Wort „**Gemeindeverwaltung**“ wurde ersatzlos gestrichen, somit verbleibt: „**Gesundheit, Senioren, Land- und Forstwirtschaft, Umweltangelegenheiten**“
- Hinzu kommt der Satz: „**Personalangelegenheiten verbleiben beim Bürgermeister**“.

Den Fraktionen ist das korrigierte Protokoll per mail zugestellt worden.

GGR Christine Kraus stellt den

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen:

Der Gemeinderat der Gemeinde Gaaden beschließt das berichtigte Protokoll v. 23.11.2021.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Das Protokoll v. 23.11.2021 gilt somit als genehmigt.

Punkt 3) Berichte

-) Prüfungsausschuss

Am 14.12.2021 fand eine Sitzung des Prüfungsausschusses statt. GGR Christine Kraus bringt den Prüfbericht samt Stellungnahme (Beilage) zur Kenntnis.

-) Ausschuss Finanzen, Bau- und Raumordnung

GR Anton Jenzer berichtet vom stattgefundenen Ausschuss für Finanzen, Bau- und Raumordnung am 9.12.2021

-) Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Soziales

GGR Mag. Elisabeth Chiba berichtet vom stattgefundenen Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Soziales am 16.12.2021

-) Blackout

GGR Christine Kraus berichtet, dass die Stromversorgung im Gemeindeamt aufgerüstet werden soll.

-) Volksschule

GGR Kraus berichtet, dass der Elternverein bei Bürgermeister Rainer Schramm wegen starkem Autoverkehr bei der VS Gaaden um eine Lösung ersucht hat. Derzeit ist dort ein allgemeines Fahrverbot mit Zusatztafel, ausgenommen Anrainerverkehr. Es besteht die Überlegung diesen Straßenteil zu einer Wohnstraße umzuwandeln. Konzepte für eine mögliche Verkehrsberuhigung werden bei der BH Mödling erfragt werden.

-) Luftreinigungsgeräte

GGR Christine Kraus berichtet, dass der Schule, dem Kindergarten und dem Schülertreff für jeden Gruppenraum ein Luftreinigungsgerät übergeben wurde.

-) NÖ Zivilschutz

Im Februar findet ein Informationsabend des NÖ Zivilschutzverbands zum Thema Blackout im Gemeindesaal statt. Zu dieser Podiumsdiskussion werden Experten eingeladen, um Fragen dazu zu beantworten.

Punkt 4) Voranschlag 2022

Sachverhalt

a) Voranschlag:

Der Voranschlagsentwurf für das Haushaltsjahr 2022 inkl. Dienstpostenplan wurde gemäß § 73 Abs. 1 NÖ GO 1973 vom Bürgermeister erstellt und in der Zeit von 1.12.2021 bis 16.12.2021 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Die Auflage wurde ortsüblich (Amtstafel) kundgemacht.

Es wurden keine Stellungnahmen eingebracht.

Der Voranschlag 2022 wurde außerdem in den Sitzungen des Prüfungsausschusses am 14.12.2021, sowie des Ausschusses für Finanzen, Bau- und Raumordnung am 9.12.2021 behandelt.

Gemäß § 72 Abs. 1 NÖ GO hat der Gemeinderat einen mittelfristigen Finanzplan für einen Zeitraum von fünf Jahren zu erstellen, wobei er sich bei der Erstellung des Voranschlags an dem Finanzplan zu orientieren hat. Der mittelfristige Finanzplan ist zumindest jährlich anzupassen und um ein weiteres Haushaltsjahr zu ergänzen.

Gem. § 73 Abs. 3 NÖ GO ist der mittelfristige Finanzplan gemeinsam mit Voranschlag und Dienstpostenplan zu beschließen.

Gemäß § 73 Abs. 2 NÖ GO hat der Gemeinderat den Entwurf des Voranschlages einschließlich Dienstpostenplan für das kommende Haushaltsjahr zu beschließen und gemäß § 79 NÖ GO auch die Höhe der erforderlichen Kassenkredite festzulegen, wobei diese ein Zehntel des veranschlagten ordentlichen Haushalts nicht übersteigen dürfen.

GGR Christine Kraus stellt daher den

Antrag

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Der Gemeinderat der Gemeinde Gaaden beschließt den vorliegenden Voranschlag für das Jahr 2022.

Der Antrag wird mit 11 Fürstimmen (WIR GAADNER) und 7 Gegenstimmen (GGR Elisabeth Hubeny-ÖVP, GR Marco Ansaldi – ÖVP, GR Catharina Schlegtendal – ÖVP, GR Gabriele Koppensteiner – ÖVP, GR Michael Rankl – ÖVP, GR Claudia Pauli – SPÖ, GR Thomas Smutny BSc MSc - SPÖ) angenommen.

b) Kassenkredit

GGR Christine Kraus stellt den

Antrag

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Der Gemeinderat der Gemeinde Gaaden bewilligt die Aufnahme eines Kassenkredites bei einem Kreditinstitut in der maximalen Höhe von € 384.760,-- (= 1/10 der Einnahmen des Voranschlages) zur Abdeckung von Finanzbedarfsspitzen.

Der Antrag wird mit 11 Fürstimmen der WIR GAADNER, 3 Fürstimmen der ÖVP (GR Michael Rankl – ÖVP, GR Marco Ansaldi – ÖVP, GR Catharina Schlegtendal - ÖVP), gesamt 14 Fürstimmen und 4 Gegenstimmen (GGR Elisabeth Hubeny - ÖVP, GR Gabriele Koppensteiner – ÖVP, GR Claudia Pauli – SPÖ, GR Thomas Smutny BSc MSc - SPÖ) angenommen.

c) Dienstpostenplan 2021

GGR Christine Kraus stellt den

Antrag

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Der Gemeinderat der Gemeinde Gaaden beschließt den Dienstpostenplan, der dem Voranschlag für das Haushaltsjahr 2022 beiliegt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Der Antrag wird mit 16 Fürstimmen (WIR GAADNER, ÖVP) und 2 Gegenstimmen (GR Claudia Pauli – SPÖ, GR Thomas Smutny BSc MSc - SPÖ) angenommen.

d) Mittelfristiger Finanzplan

GGR Christine Kraus stellt den

Antrag

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Der Gemeinderat der Gemeinde Gaaden beschließt den mittelfristigen Finanzplan reichend bis in das Jahr 2026 (5 Jahre).

Der Antrag wird mit 11 Fürstimmen (WIR GAADNER) und 7 Gegenstimmen (GGR Elisabeth Hubeny-ÖVP, GR Marco Ansaldi – ÖVP, GR Catharina Schlegtendal – ÖVP, GR Gabriele Koppensteiner – ÖVP, GR Michael Rankl – ÖVP, GR Claudia Pauli – SPÖ, GR Thomas Smutny BSc MSc- SPÖ) angenommen.

Punkt 5) Anrufsammeltaxi Bezirk Mödling

Sachverhalt

Im Ausschuss für Finanzen, Bau- und Raumordnung am 9.12.2021 wurde das Thema Postbus-Shuttle von Herrn DI Toppel (GVA Mödling) vorgestellt.

Die Kosten würden sich für die Gemeinde Gaaden auf ca. € 11.000,-- zuzüglich 10% Ust. oder mit Förderung auf € 6.400,-- zuzüglich 10% Ust. belaufen. Die Förderung ist jedoch noch fraglich.

Auf Basis der Ausführungen von Herrn DI Toppel (GVA Mödling) empfiehlt der Ausschuss für Finanzen, Bau- und Raumordnung bei der dafür zuständigen ARGE eine Willensbekundung einzubringen, an diesem Service als Partner teilnehmen zu wollen.

GGR Christine Kraus stellt den

Antrag

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Der Gemeinderat beschließt bei der zuständigen ARGE eine Willensbekundung zur Teilnahme Postbus-Shuttle lt. obigem Sachverhalt einzubringen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 6) Übertragung Abgabeneinhebung der Gemeinde Gaaden auf den Gemeindeverband für Abgabeneinhebung und Umweltschutz im Bezirk Mödling

Sachverhalt

Die Abgabeneinhebung für die Hausbesitzabgaben soll ab 01.01.2022 - vorerst für die Dauer der Erkrankung von VB Erwin Schnopfagen - dem Gemeindeverband für Abgabeneinhebung und Umweltschutz im Bezirk Mödling übertragen werden.

Nach dem Vorbild ähnlicher Gemeindeverbände in NÖ, die bereits seit vielen Jahren die Abgaben für sehr viele Gemeinden in NÖ einheben, erfolgt dies nunmehr seit 01.01.2012 auch im Bezirk Mödling durch den Gemeindeverband.

Mit dieser Form der Gemeindekooperation sind Synergieeffekte für die beteiligten Gemeinden beim Einhebungsaufwand und Effizienzsteigerungen bei der Einhebung verbunden.

Die Abgabeneinhebung erfolgt durch den Verband (= Absender von auszustellenden Bescheiden für die Abgabenvorschreibungen) unter Anwendung der einschlägigen Bundes- und Landesgesetze für die jeweiligen Abgabensarten, insbesondere der Bundesabgabenordnung.

Die Abrechnung der Verwaltungskosten durch den GVA Mödling erfolgt nach den in den Satzungen des GVA Mödling festgelegten Bestimmungen. Demnach werden die gesamten Verwaltungskosten aus der Abgabeneinhebung in einem eigenen Rechnungskreis erfasst und nach der Anzahl der Steuerpflichtigen und Abgabe aufgeteilt. Für die Abgabeneinhebung von Hausbesitzabgaben wurde im Jahr 2020 (lt. RA) ein Anteil von 4,49 €/Steuerpflichtigem und Abgabe ermittelt.

Hochgerechnet auf die Anzahl der Steuerpflichtigen der Gemeinde Gaaden (ca. 2.800 mit Stand November 2021) würde dies einen Jahresanteil von ca. 12.600,- € ergeben. Für das erste Jahr kommt ein Afa-Anteil für die durch die anderen teilnehmenden Gemeinden bereits getätigten Infrastrukturkosten hinzu, der den anderen Gemeinden gutgeschrieben wird. Hier wäre einmalig mit ca. 3.000,- € zu rechnen.

Die tatsächliche Höhe der Verwaltungskosten wird jedes Jahr neu auf Basis des entsprechenden Rechnungsabschlusses ermittelt.

GGR Christine Kraus stellt den

A n t r a g

Der Gemeinderat möge beschließen:

Der Gemeinderat der Gemeinde Gaaden gibt seine Zustimmung zur Übertragung der Berechnung, Vorschreibung, Einhebung und zwangsweisen Einhebung

- der Grundsteuer,
- der Kanalgebühren (Kanalbenützungsgebühr) und Kanallerrichtungsabgaben (Kanaleinmündungsabgabe, Kanalgänzungsabgabe und Kanalsonderabgabe),
- der Abfallwirtschaftsgebühr und Abfallwirtschaftsabgabe,
- der Seuchenvorsorgeabgabe

an den Gemeindeverband für Abgabeneinhebung und Umweltschutz im Bezirk Mödling.

Von der Übertragung sind alle Abgabenangelegenheiten umfasst, für welche die Abgabentatbestände ab dem 01.01.2022 verwirklicht werden. Abgabeverfahren betreffend vor diesem Datum verwirklichte Abgabentatbestände werden durch die Gemeinde zu Ende geführt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 7) Neuwahl des Vizebürgermeisters/der Vizebürgermeisterin

Sachverhalt

GGR Christian Brenn hat mit Schreiben v. 7.12.2021 seinen Rücktritt vom Amt des Vizebürgermeisters mitgeteilt.

Der Verzicht ist gemäß NÖ GO § 111 Abs. 1 mit 8.12.2021 rechtswirksam.

Der Rücktritt wurde an der Amtstafel kundgemacht. Eine Abschrift erging an die BH Mödling und NÖ Landesregierung/Abt. Gemeinden.

19.38 Uhr GGR Christine Kraus übergibt den Vorsitz an GR Johann Sietweis

Wahlvorgang und Ergebnis Neuwahl siehe Niederschrift (Beilage)

Zur neuen Vizebürgermeisterin wurde einstimmig GGR Christine Kraus gewählt.

Punkt 8) Aufklärung der Geschäftsgebarung durch unabhängige Prüfstelle (z.B. Wirtschaftsprüfung)

Sachverhalt

Sachverhalt siehe Dringlichkeitsantrag der Volkspartei Gaaden und Unabhängige (Beilage).

GR Marco Ansaldi stellt daher den

A n t r a g

Der Gemeinderat möge beschließen:

Der Gemeinderat der Gemeinde Gaaden beschließt, den Bürgermeister oder seine Vertretung zu beauftragen unverzüglich drei Angebote einzuholen und diese in der nächsten Gemeinderatssitzung vorzulegen. Detaillierte inhaltliche Fragestellungen und genaue Prüfungsinhalte sollen in Zusammenarbeit mit dem Prüfungsausschuss festgelegt werden.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Vizebürgermeisterin Christine Kraus schließt die öffentliche Sitzung um 19.56 Uhr.